

Umstellung auf die Zahlungsanweisung

Zur Vereinheitlichung des europäischen Zahlungsverkehrs wurden verpflichtende Standards eingeführt, die nun in den derzeit 27 EU-Mitgliedsländern, sowie in Island, Liechtenstein, Monaco, Norwegen und der Schweiz umgesetzt werden.

Was ist die IBAN ?

Die Internationale Bankkontonummer oder englisch International Bank Account Number (abgekürzt „IBAN“) ist die international gebrauchte Form der Kontonummer.

Aufbau der IBAN																				
Stelle	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	AT		XX		Bankleitzahl						Kontonummer									
Aufbau	Länder- code		Prüf- ziffer		Kontoidentifikation															

Die IBAN einer österreichischen Bank beginnt immer mit der **2-stelligen Länderkennung AT**. Darauf folgt die individuelle **2-stellige Prüfziffer**, mit der es erstmals möglich ist, Zahlungsaufträge noch vor der Durchführung auf Richtigkeit der Bankverbindung zu überprüfen. Nach der Prüfziffer folgt die Ihnen bereits bekannte **5-stellige Bankleitzahl**. Zum Schluss steht Ihre bisherige **11-stellige Kontonummer**.

Was ist der BIC ?

Die Abkürzung BIC steht für „Business Identifier Code“, also eindeutige Kennung einer Bank. Der BIC bestimmt ein Kreditinstitut, im Gegensatz zur IBAN, die ein Konto innerhalb einer solchen Bank spezifiziert. Der BIC ist auf internationaler Ebene vergleichbar mit der Ihnen bereits bekannten Bankleitzahl auf nationaler Ebene. Der BIC wird manchmal auch SWIFT-Code genannt.

Wo finde ich meine IBAN bzw. den BIC meiner Bank ?

Ihre IBAN und der BIC sind bereits auf Ihrer Konto- bzw. Bankomatkarte aufgedruckt (meist auf der Rückseite der Karte). Außerdem finden Sie IBAN und BIC auf Ihren Kontoauszügen und im online-Banking System.

Wie ist die Zahlungsanweisung auszufüllen ?

Die Zahlungsanweisung gilt sowohl für Überweisungen innerhalb Österreichs als auch für Überweisungen in den gesamten SEPA-Raum.

Für Überweisungen innerhalb Österreichs reicht die Angabe der Empfänger-IBAN, Sie müssen den BIC nicht ausfüllen.

Achten Sie beim Ausfüllen immer darauf, ausschließlich blaue oder schwarze Kugelschreiber zu verwenden!

Bei vorbedruckten Zahlungsanweisungen müssen Sie lediglich Ihren Namen und Ihre IBAN ausfüllen und wie bisher unterschreiben.

Wo finde ich weitere Informationen ?

In der Ausfüllhilfe der nachfolgenden Seite.

Studiengesellschaft für Zusammenarbeit im Zahlungsverkehr (STUZZA):

<http://www.stuzza.at/>

Austrian Payments Council: <http://www.austrianpaymentscouncil.at/>

Ausfüllhilfe für die **ZAHLUNGSANWEISUNG**

Um alle relevanten Daten für eine einfache, schnelle und sichere Zahlung auf dem Beleg zu platzieren, wurde das Erscheinungsbild gegenüber den bisherigen Zahlungsverkehrsvordrucken etwas verändert - unter Beachtung weniger Punkte ist das Ausfüllen einfach.

AT	ZAHLUNGSANWEISUNG
Empfängerin <small>Name/Firma</small> Musikhandel SWINGTIME	
IBAN <small>Empfängerin</small> AT51 9000 9001 1672 5264	
BIC <small>(SWIFT-Code) der Empfängerbank</small> GIBAATWW	<small>Ein BIC ist immer verpflichtend, wenn die Empfängerin IBAN ungleich AT beginnt.</small>
112347890153 <small>der Zahlungsreferenz</small>	EUR Betrag 310,00 <small>(Cent)</small>
Rechnung 112347 Kunde 890153 Bei Online-Zahlung tragen Sie bitte 112347890153 im Feld Zahlungsreferenz ein. Danke.	
IBAN <small>Kontoinhaberin/Auftraggeberin</small> AT359000803576982113	
Kontoinhaberin/Auftraggeberin <small>Name/Firma</small> S. EBENHOCHWENGER	
 Unterschrift ZeichnungsberechtigteR	006 00000031000< 30+

Tragen Sie hier Ihre IBAN ein -->

Ihre IBAN (und den BIC Ihrer Bank) finden Sie auf Ihren Kontoauszügen und auf (der Rückseite) Ihrer Bankomatkarte.

Bitte ausschließlich innerhalb des vorgesehenen Feldes unterschreiben.

Beim händischen Ausfüllen der Kontodaten bitte immer am linken Rand des Feldes beginnen - die übrigbleibenden Kästchen bleiben leer.

Wenn Sie per Hand ausfüllen verwenden Sie bitte BLOCKBUCHSTABEN und schreiben immer genau ein Zeichen pro Kästchen.

Verwenden Sie bitte ausschließlich schwarze oder blaue Kugelschreiber - bitte niemals rot schreiben.

Gerne beantwortet Ihnen Ihr/e Kundenberater/in Ihres Geldinstitutes weitere Fragen.